

1. Stunde: Ich bin ich

Material:

- Arbeitsblatt „Das bin ich“
- evtl. Deckmalfarben oder Wachsmalstifte

Unterrichtsverlauf:

Die Unterrichtsstunde beginnt ritualisiert im Sitzkreis (s. „Rituale im Anfangsunterricht“).

Die Schülerinnen und Schüler erzählen anschließend der Sitznachbarin / dem Sitznachbarn etwas über sich selbst. Es ist hilfreich, den Kindern Stichpunkte zu nennen, um die Erzählung zu strukturieren. Hier reichen drei bis vier Aspekte zur eigenen Person, wie z. B. das Hobby, die Geschwister, das Lieblingsessen oder das Lieblingstier. Die Partnerkinder stellen sich anschließend gegenseitig vor.

Nun können weitere Kennenlernspiele wie „Mein rechter, rechter Platz ist frei“ oder „Ich packe meinen Koffer“ – mit den Namen der Kinder – folgen.

Die Kinder erhalten im Anschluss an die Vorstellungsrunde ein Arbeitsblatt (s. Arbeitsblatt „Das bin ich“) und malen sich selbst in den Spiegel.

Anschließend werden die Spiegel ausgeschnitten und anonym in den Stuhlkreis gelegt. Die anderen Schülerinnen und Schüler versuchen nun herauszufinden, um welches Kind es sich auf den jeweiligen Bildern handelt.

2. Stunde: Steckbrief

Material:

- Arbeitsblatt „Steckbrief“
- DIN-A3-Bogen Tonkarton für jedes Kind
- Vorlage „Puzzleteile“, mehrfach kopiert und ausgeschnitten
- Lied „Lasst uns miteinander“

Unterrichtsverlauf:

Die Unterrichtsstunde beginnt ritualisiert im Sitzkreis (s. „Rituale im Anfangsunterricht“).

Anschließend stellen sich die Schülerinnen und Schüler selbst den anderen Kindern vor. Dazu nennt die Lehrkraft der Klasse Stichpunkte, die die Vorstellungsrunde strukturiert (z. B. „Mein Lieblingsessen“). Die Kinder erzählen unter anderem, welche Farbe ihre Augen haben, wie sie am liebsten ihre Freizeit gestalten und welches ihr Lieblingstier ist.

Anschließend bearbeiten die Kinder auf ihrem Platz in Einzelarbeit das Arbeitsblatt „Steckbrief“. Die Karten des Arbeitsblattes werden ausgeschnitten und zusammen mit dem Spiegel aus der vorherigen Stunde auf einem Bogen Tonkarton zu einem Plakat zusammengeklebt.

Die Puzzleteile (s. Vorlage „Puzzleteile“), die von der Lehrkraft zuvor mehrfach kopiert und ausgeschnitten wurden, werden an die Schülerinnen und Schüler verteilt. Jedes Kind erhält ein Puzzleteil und malt sich selbst auf das Teilstück. Im Sitzkreis werden die Ergebnisse präsentiert und das Puzzle anschließend gemeinsam zusammengesetzt. Beim Puzzeln erkennen die Kinder, dass jedes Puzzleteil wichtig ist, keines darf fehlen. In einem gemeinsamen Gespräch wird festgehalten: Jede Schülerin / Jeder Schüler ist wichtig, ansonsten ist das Puzzle unvollständig.

Bei Bedarf können die fertigen und bemalten Puzzleteile farbig kopiert und an die Kinder verteilt werden, um daraus ein Klassenleptorello zu gestalten.

Zum Abschluss der Unterrichtsstunde eignet sich das Singen des Liedes „Lasst uns miteinander“.

Lasst uns miteinander

Text und Melodie: traditionell

1. Lasst uns mit - ein - an - der, lasst uns mit - ein - an - der,
 sin - gen, lo - ben, dan - ken dem Herrn. Lasst uns dies ge -
 mein - sam tun, sin - gen, lo - ben, dan - ken dem Herrn!
 Sin - gen, lo - ben, dan - ken dem Herrn, sin - gen, lo - ben,
 dan - ken dem Herrn. Sin - gen, lo - ben, dan - ken dem Herrn,
 sin - gen, lo - ben, dan - ken dem Herrn.

Strophe 1:

Lasst uns miteinander,
 lasst uns miteinander,
 singen, loben, danken dem Herrn.
 Lasst uns dies gemeinsam tun,
 singen, loben, danken dem Herrn!
 Singen, loben, danken dem Herrn,
 singen, loben, danken dem Herrn.
 Singen, loben, danken dem Herrn,
 singen, loben, danken dem Herrn.

Arbeitsblatt „Steckbrief“

Fülle den Steckbrief aus.

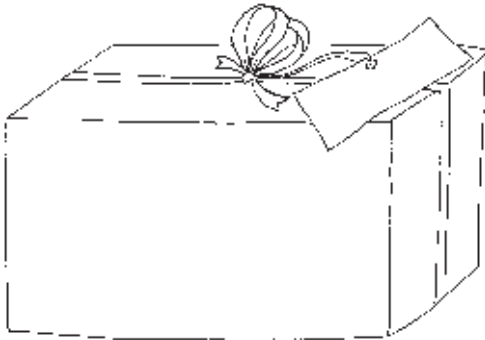


Schreibe oder male.



Schneide aus.

Mein Name:



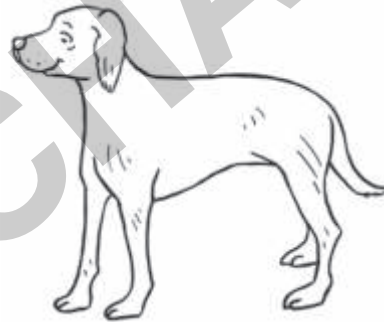
Mein Geburtstag ist am:



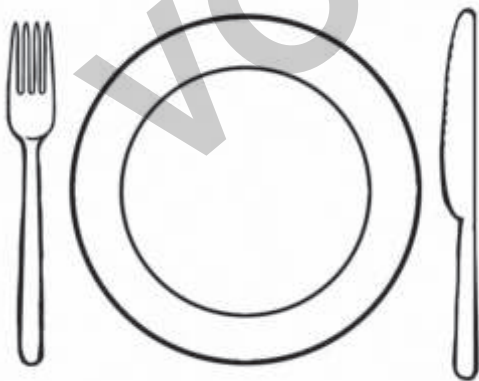
Meine
Haarfarbe:



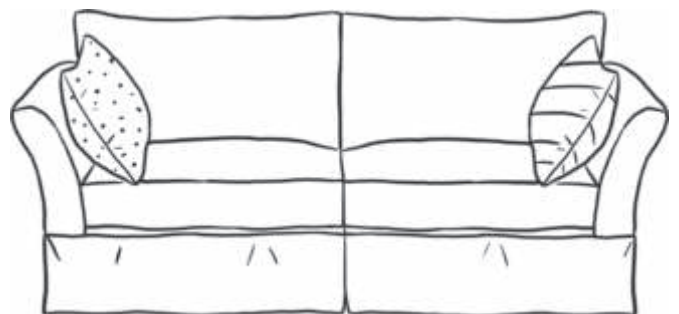
Meine
Augenfarbe:



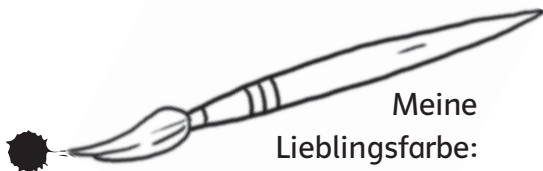
Mein
Lieblingstier:



Mein Lieblingsessen:



Das ist meine Familie:



Meine
Lieblingsfarbe:

